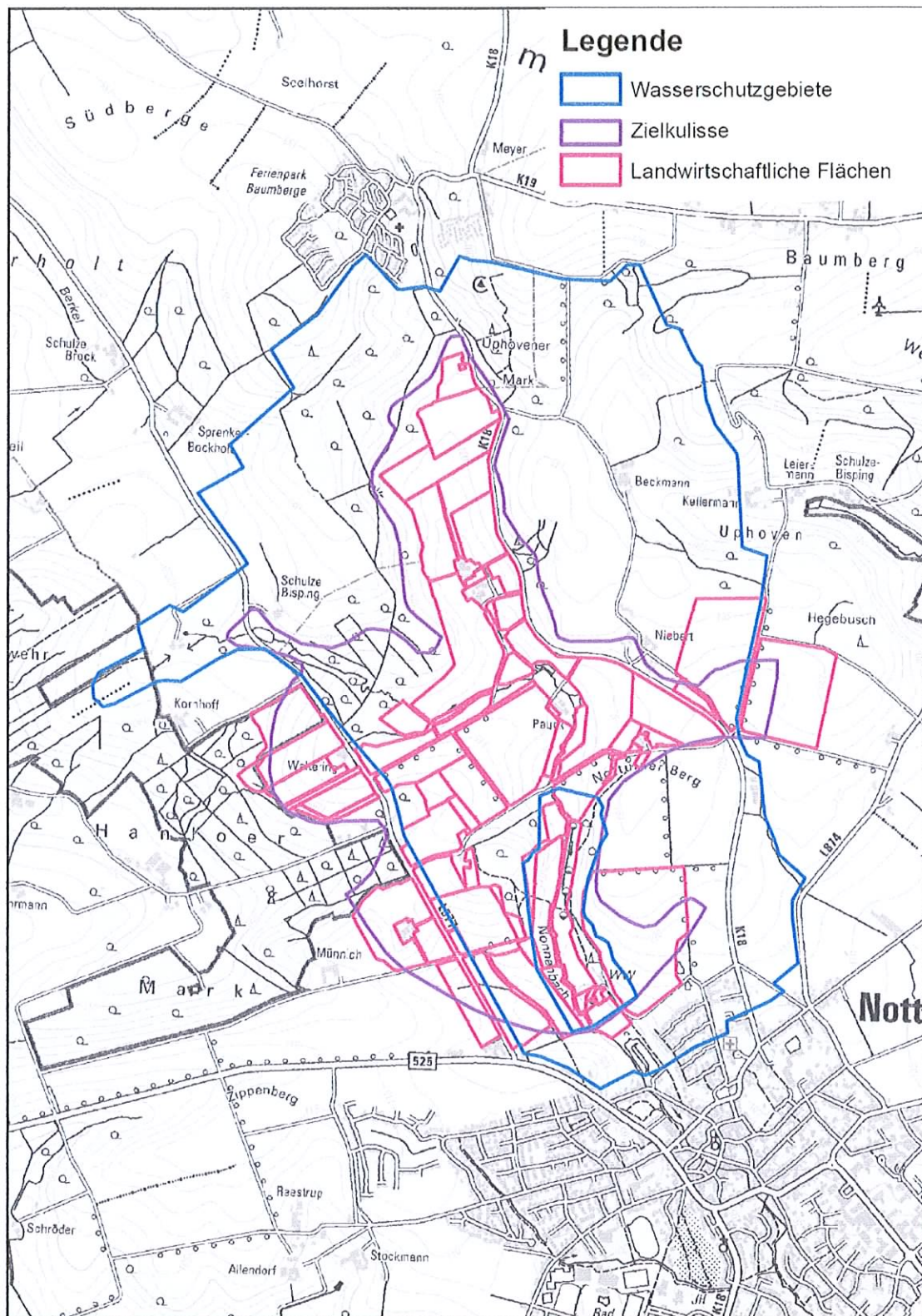


Zielkulisse

Der durch das Gutachten des IWW vorgegebene räumliche Rahmen ist der folgenden Übersicht zu entnehmen:



Ausgangssituation Landwirtschaft

Unter Zuhilfenahme der Daten aus der INVEKOS-Datenbank (Antragsjahr 2010) sind folgende Eckpunkte zu der landwirtschaftlichen Nutzung innerhalb des gekennzeichneten Bereichs festzuhalten:

Getreide	95,26 ha
Mais	25,83 ha
Dauergrünland/ Ackergras	27,93 ha
Brache	6,78 ha
Körnerraps	5,75 ha
Summe:	161,55 ha

Von den landwirtschaftlichen Betrieben werden 188,74 ha Fläche bewirtschaftet, wobei sich die Kulturen wie oben aufgeführt verteilen.

Acht Betriebe bewirtschaften 149,46 ha, entsprechend bedeutsam kann die einzelbetriebliche Betroffenheit sein.

Betriebe	LF in ha in Zielkulisse
1	34,56
2	25,91
3	24,08
4	23,47
5	19,1
6	9,37
7	8,48
8	5,56
9	4
10	2,8
11	1,58
12	1,31
13	0,72
14	0,61
Summe der beteiligten Fläche	161,55 ha


Kalkulation zum Ausbringungsverzicht für Wirtschaftsdünger
Betrieb:
Jahr: 2011
Fruchtart: Zwischenfrucht, Wintergetreide etc.

			Zwischenf. mit Gülle		Zwischenf. ohne Gülle				
Fruchtart									
Anbauumfang	ha		133,62 ha		133,62 ha		N	P2O5	K2O
Umsatzsteuerrechnung			brutto	netto	brutto	netto			
Ertrag	dt/ha								
Nährstoffpreise netto	EUR/kg						1,11	0,60	0,70
Marktleistung									
Gülleausbringung für Zwischenfrucht	cbm/ha		10,00						
Gülleanalyse :							5,6		3,6
NH 4 - Gehalt (Annahme: 70%)							3,92		
Zeitaufwand für Gülleausbringung	Std./ha		0,50						
Gülleausbringung	EUR/ha		32,40	27,23					
Fahrten für Mineraldüngerausbringung	Std./ha				1,00				
Ausbringung Mineraldünger	EUR/ha				15,50	13,03			
Kosten N- Düngung / Bedarf	EUR/ha				51,74	43,48	39		
Kosten P2O5- Düngung / Bedarf	EUR/ha				0,00	0,00		0	
Kosten K2O - Düngung / Ausgleich Folgejahr	EUR/ha				29,88	25,11			36
Gülleabgabe:	EUR/ha				90,56	76,10			
Lohnkosten : 20 EUR je Std.	EUR/ha		10,00	10,00	5,00	5,00			
variable Kosten	EUR/ha		42,40	37,23	192,68	162,72			

Differenz je ha brutto 150,28

Differenz je ha netto 125,49

Ausgleichsbetrag insgesamt (brutto) 20080,81

Ausgleichsbetrag insgesamt (netto) 16768,60

Maschinenringsätze /Gülleabgabekosten in EUR/ha

Gülleausbringung: 12 cbm Vakuumvass	je Std.	64,80	54,45
incl. Schlepper u. Fahrer			
Mineraldüngerausbringung: eine Fahrt	je ha	15,50	13,03
incl. Schlepper u. Fahrer			
Gülleabgabekosten	EUR/cbm	9,06	7,61

Kalkulation zum Ausbringungsverzicht für tierischen Dünger

Betrieb:**Jahr: 2011****Fruchtart: Ackergras/Grünland - mehrschnittig**

		Ackergras mit Gülle		Ackergras ohne Gülle				
Fruchtart								
Anbauumfang	ha	27,93 ha		27,93 ha		N	P2O5	K2O
Umsatzsteuerrechnung		brutto	netto	brutto	netto			
Ertrag	dt/ha							
Nährstoffpreise netto	EUR/kg					1,11	0,60	0,70
Marktleistung								
Gülleausbringung für Zwischenfrucht	cbm/ha	15,00						
Gülleanalyse :						3,9		5,5
NH 4 - Gehalt (Annahme: 70%)						2		
Zeitaufwand für Gülleausbringung	Std./ha	0,60						
Gülleausbringung	EUR/ha	38,88	32,67					
Fahrten für Mineraldüngerausbringung	Std./ha			1,00				
Ausbringung Mineraldünger	EUR/ha			15,50	13,03			
Kosten N- Düngung / Bedarf	EUR/ha			39,60	33,28	30		
Kosten P2O5- Düngung / Bedarf	EUR/ha			0,00	0,00		0	
Kosten K2O - Düngung / Ausgleich Folgejahr	EUR/ha			68,48	57,54			83
Gülleabgabe:	EUR/ha			135,84	114,15			
Lohnkosten : 20 EUR je Std.	EUR/ha	12,00	10,00	5,00	5,00			
variable Kosten	EUR/ha	50,88	42,67	264,41	223,00			

Differenz je ha brutto 213,53

Differenz je ha netto 180,33

Ausgleichsbetrag insgesamt (brutto) 5963,99

Ausgleichsbetrag insgesamt (netto) 5036,53

Maschinenringsätze /Gülleabgabekosten in EUR/ha			
Gülleausbringung: 12 cbm Vakuumvass	je Std.	64,80	54,45
incl. Schlepper u. Fahrer			
Mineraldüngerausbringung: eine Fahrt	je ha	15,50	13,03
incl. Schlepper u. Fahrer			
Gülleabgabekosten	EUR/cbm	9,06	7,61

Vereinbarung

**über den Verzicht auf einen Einsatz von Wirtschaftsdünger
im Gebiet der „Steverkooperation“**

**Wasserschutzgebiet/Wassereinzugsgebiet
Wasserversorgung der Gemeinde Nottuln**



Zwischen

den Gemeindewerken Nottuln, Stiftsstraße 10, 48301 Nottuln

vertreten durch

1. Betriebsleiter Peter Scheunemann
2. Betriebsleiter Christof Kattenbeck

und

dem Bewirtschafter

Anrede:	Steueridentifikationsnummer:
Name:	Konto - Nr.:
Straße:	Bankleitzahl:
PLZ, Ort	Name der Bank:

wird folgende Vereinbarung geschlossen:

1. Der Bewirtschafter verpflichtet sich, auf folgenden landwirtschaftlich genutzten Flächen auf eine Ausbringung von Wirtschaftsdünger
 - nach Ernte der Hauptfrucht auf Ackerflächen
 und
 - ab dem 1. September auf Grünland-, Ackergras- und Futterzwischenfruchtflächen
 bis
 - zum Beginn der Frühjahrsdüngung im Folgejahr

zu verzichten. Die Flächen sind in einem als Anlage beigefügten Plan, der Bestandteil dieser Vereinbarung wird, kenntlich gemacht.

lfd. Nr. FLVZ 2011	Feldblock-Nr.	Größe (ha)

2. Im Gegenzug verpflichten sich die Gemeindewerke, dem Bewirtschafter den dadurch entstehenden wirtschaftlichen Nachteil jährlich bis spätestens zum 31.08. eines Jahres, auszugleichen.
3. Grundlage für den wirtschaftlichen Nachteil ist eine durch die Beraterin der „Steuerkooperation“ bei der Kreisstelle der Landwirtschaftskammer Coesfeld aufgestellte Berechnung.
4. Für den Vereinbarungszeitraum beträgt der bewertete wirtschaftliche Nachteil 125,49 EUR/Hektar (oder: 180,33 EUR/Hektar) zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer.
5. Voraussetzung für den Abschluss dieser Vereinbarung ist die Mitgliedschaft des Bewirtschafters in der „Steuerkooperation“.
6. Diese Vereinbarung wird für die Dauer vom 01.07.2011 bis 30.06.2012 geschlossen. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, sofern sie nicht innerhalb von drei Monaten vor Ablauf von einer der beiden Vereinbarungsparteien schriftlich gekündigt wird.
7. Sollte eine der Parteien gegen eine Regelung dieser Vereinbarung verstoßen, kann die Vereinbarung jederzeit einseitig fristlos gekündigt werden. Zuviel gezahlte Beträge sind zurück zu erstatten.

Flächenbewirtschafter

Gemeindewerke Nottuln

Nottuln,

Nottuln,

Scheunemann

Kattenbeck